

Autobarometer: Preise fallen, Standzeiten steigen und Gebrauchte werden immer älter

- **Jahrespreisniveau sinkt**
- **Höchste Standtage seit August 2021**
- **Gebrauchtwagen-Alter im September auf Jahreshöchstwert**

Im September 2023 kostete ein Fahrzeug aus zweiter Hand durchschnittlich 33.343 Euro und damit 2,6 Prozent mehr als noch im Vorjahresmonat. Insgesamt geht die Tendenz am Gebrauchtwagenmarkt jedoch derzeit wieder nach unten: Seit dem Rekordhoch im Sommer sinken die durchschnittlichen Angebotspreise Monat für Monat, zuletzt um 0,9 Prozent.

Die Preise für Utilities (minus 4,8 Prozent) und Oberklassewagen (minus 4 Prozent) sanken im Jahresvergleich am meisten. Bei Letzteren lag der Angebotspreis im Schnitt zuletzt bei 74.579 Euro – das sind mehr als 3.000 Euro weniger als noch im September 2022. Obwohl fast alle KBA-Segmente im Vergleich zum Vormonat August moderate Preisverluste einstecken mussten, blieben die Preise von Gebrauchtwagen der Kategorien Minis (plus 11,3 Prozent) und Sportwagen (plus 10,8 Prozent) stabil.

Mehr Standtage in fast allen Klassen

Segmentübergreifend waren die Standtage im September so hoch wie zuletzt im gleichen Monat des Jahres 2021 (93,6 Tage): Gebrauchte standen im Schnitt 93,7 Tage auf dem Hof der Händler, was einem Plus von 11,6 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat entspricht. Während die Standtage fast aller KBA-Klassen seit dem vergangenen Jahr im zweistelligen Prozentbereich anstiegen, gibt es Ausnahmen: Kleinwagen (plus 9,9 Prozent) sowie Fahrzeuge der Kompakt- (plus 7,1 Prozent) und Mittelklasse (plus 4,6 Prozent) verzeichneten die vergleichsweise geringste Zunahme der Wartezeit. Am schnellsten verkauften sich weiterhin Minis mit im Schnitt 77,6 Standtagen, Gebrauchte der Oberklasse standen mit 108,4 Tagen hingegen weiterhin am längsten.

Hohes Alter bei geringerer Laufleistung

Ein Blick auf den Tacho zeigt: Die durchschnittliche Laufleistung gebrauchter Pkw von 51.871 Kilometern sank im September minimal um 0,9 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Mit 44,5 Monaten sind Gebrauchte durchschnittlich älter als im gesamten Jahr 2023. Lediglich im Segment der Minis sind die Fahrzeuge mit 54,7 Monaten im Schnitt 3,5 Monate (minus 5,9 Prozent) jünger als noch im September 2022. Auch in



Sachen Laufleistung sparen sich die Kleinsten Kilometer: Während sie im September 2022 noch durchschnittlich 45.259 Kilometer auf dem Tacho hatten, waren es in diesem Jahr nur noch 42.119 Kilometer (minus 6,9 Prozent).

Die Auswertung beruht auf 662.578 von insgesamt rund 1,4 Millionen inserierten Pkw auf mobile.de, Deutschlands größtem Fahrzeugmarkt.

Über mobile.de

mobile.de ist Deutschlands größter Fahrzeugmarkt mit rund 1,4 Millionen inserierten Pkw, Nutzfahrzeugen und Motorrädern. Sowohl Privatkunden als auch mehr als 40.000 registrierte Fahrzeughändler nutzen die Plattform. Einschließlich automatischem Inseratsexport zur Schwesterplattform Kleinanzeigen bietet mobile.de Autohändlern eine Reichweite von 20 Mio. individuellen Nutzern pro Monat (Quelle: AGMA digital facts; mobile.de, Kleinanzeigen (Kategorien: Autos, Motorräder, Nutzfahrzeuge, Wohnmobile); Ø Monat April 2022 bis März 2023). Als „One-Stop-Shop“ umfasst das Angebot von mobile.de neben dem An- und Verkauf auch Finanzierungs- und Leasinglösungen. Das 1996 gegründete Unternehmen ist ebenso wie Kleinanzeigen ein Tochterunternehmen von Adevinta, einem weltweit führenden Anbieter für Online-Kleinanzeigenportale.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

mobile.de GmbH, Nils Möller, Senior Manager Communications
Albert-Einstein-Ring 26, 14532 Kleinmachnow
Tel: 0152-54802957, E-Mail: nils.moeller@adevinta.com

Achtung! GmbH, Nadine Klinder, Account Managerin
Straßenbahnring 3, 20251 Hamburg
Tel: 040 450210 - 551, E-Mail: nadine.klinder@achtung.de